

# STÄDTEBAUFÖRDERUNG IN DER OBERPFALZ

## Regensburg Maßnahmenbündel REACT-EU

Im Rahmen der EU-Innenstadt-Förderinitiative hat die Stadt Regensburg ein vielschichtiges und umfangreiches Maßnahmenbündel zur Belebung der Innenstadt umgesetzt.

Der Schwerpunkt liegt dabei in der Aufwertung und Verbesserung der lokalen Infrastruktur und des öffentlichen Raumes; umfasst aber auch städtebauliche und Fachkonzepte zur Aktivierung von Tourismus, Kultur- und Kreativwirtschaft, ein städtebauliches Innenstadtmanagement und weitere Projekte zur Anpassung der Innenstadt an digitale und klimatische Herausforderungen sowie Initiativen im Umgang mit leerstehenden Immobilien.

Beispielhaft wurden Konzepte für Lichtkunst und Kunst im öffentlichen Raum sowie für die Inwertsetzung des Neupfarrplatzes mit Kiosk erstellt. Die Brunnenanlagen am Stadtpark und am Bismarckplatz, ergänzende Stadtbegrünung durch mobile Pflanztröge sowie die Installation von Trinkwasserbrunnen verbessern die Aufenthaltsqualität in der Altstadt. Ein Nachhaltigkeitsdashboard sowie ein Konzept für einen digitalen Zwilling tragen zur Digitalisierung bei.



Bürgerbeteiligung Konzepterarbeitung „Wo lang Neupfarrplatz?“





Brunnenanlage am Bismarckplatz



Umnutzungskonzept M26



Trinkwasserbrunnen



mobiles Grün (Hotspotpots)



Partizipation „Kunst im öffentlichen Raum“



Bürgerbeteiligung Konzept Neupfarrplatz



Nachhaltigkeitsdashboard



Stadtpark



neue Brunnenanlage im Stadtpark



mobiles Grün entlang des Donauufers

## Projektdaten

Bauherr Stadt Regensburg

Gesamtkosten 2.850.000 €

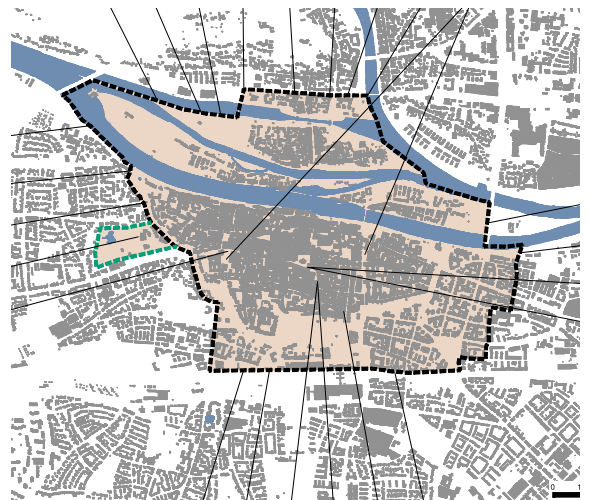
Zuschuss StBauF 2.383.400 €

Fertigstellung 2023

Bildnachweis Bilddokumentation Stadt Regensburg (Stefan Effenhauser und Christian Kaister), Kulturamt Stadt Regensburg, Florian Hammerich Fotografie (M26)

Städtebauförderprogramm

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - EFRE 2014-2020



EUROPÄISCHER FONDS  
FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG  
als Teil der Reaktion der Union auf die  
COVID-19-Pandemie finanziert

REACT-EU